



Jahresbericht 2019/2020 Tageselternverein Seestern

Am 31.12.2019 zählte der Verein 62 Mitglieder, 1 Gönnermitglied und 8 Mitgliedergemeinden. 67 Kinder wurden von unseren 16 Betreuungspersonen betreut. Mit 35'274.50 vermittelten Betreuungsstunden wurde, das im Lastenausgleich bewilligte Kontingent von 42'500 h nicht ausgeschöpft. Wir können aber trotzdem auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Auf der Warteliste wurden 8 Kinder geführt, die auf einen geeigneten Betreuungsplatz warteten.

Mit zwei Themen mussten sich der Vorstand und unsere Angestellte in der Vermittlung und Inkasso, Frau Céline Di Battista, in diesem Jahr intensiv beschäftigen: die Einführung der Betreuungsgutscheine und das Corona-Virus.

Einführung der Betreuungsgutscheine

Ende Juni 2019 entschied die Gemeinde Ipsach nach Absprache mit dem TEV Seestern, das neue Betreuungsgutscheinsystem per 1.8.2020 einzuführen. Dies hatte zur Folge, dass der Leistungsvertrag zwischen der Sitzgemeinde und dem TEV Seestern mit einer Kündigungsfrist von 6 Monaten per 31.12.2019 gekündigt werden musste. Ebenso die Zusammenarbeitsverträge mit den Mitgliedergemeinden Nidau, Port, Bellmund, Sutz-Lattrigen, Hermrigen, Mörigen und Täuffelen. Den Gemeinden und dem TEV Seestern wurde ein Übergangsvertrag bis 31.7.2020 angeboten.

Jede Gemeinde musste nun selbst entscheiden, ab wann sie das Gutscheinsystem einführen möchte. Die Mitgliedergemeinden Bellmund, Sutz-Lattrigen und Mörigen haben die Umsetzung auf August 2020 nicht vorgenommen. In diesen Gemeinden kann momentan nur zum Höchstarif vermittelt werden.

In den Gemeinden, die auf das Betreuungsgutscheinsystem umgestellt haben, gelten unterschiedliche Bedingungen. Nidau, Port und Hermrigen machen keine Einschränkungen und sind den Vorgaben des GEF gefolgt. Ipsach unterstützt nur Kinder bis zur 6. Klasse. Täuffelen unterstützt die Betreuung in Tagesfamilien für Kinder im Alter von 6 Monaten bis 16 Jahren. Schulkinder werden nur unterstützt, sofern kein Tagesschulangebot besteht.

Diese Unterschiede macht die Arbeit unserer Vermittlerin nicht eben leichter. Unseren Kunden und Betreuungspersonen ist dieses nicht immer einfach zu erklären.

Zahlreiche Telefongespräche und viele Stunden mit Lesen der Informationsunterlagen waren nötig, um Klarheit über die Einführung und Voraussetzungen der Gutscheine zu erhalten.

Auch mussten wir vom TEV Seestern eine Betriebsbewilligung mit einem geltenden Tarifreglement beim Kanton einreichen. Nach einer Überprüfung wurde uns diese bewilligt. Von Frau Di Battista erhielten unsere Kunden frühzeitig Informationen darüber, wie und wo sie ein Gesuch für einen Betreuungsgutschein einreichen können. Dieses KiBon Portal wurde im Frühjahr bei den teilnehmenden Gemeinden aufgeschaltet. Hier stellen die Eltern ihr Gesuch. Gut in dieses System eingearbeitet, konnte Frau Di Battista von Beginn an den Eltern mit gutem Rat bei der Gesuchstellung beistehen.

Corona-Virus

Es wurde bereits intensiv an den Vorbereitungen zur Mitgliederversammlung 2020 gearbeitet. Mit Unterstützung unserer Sekretärin Caroline Meyer arbeitete ich an den Statutenänderungen und den Anpassungen für das Betriebs- und Personalreglement. Dies wurde durch die Einführung der Betreuungsgutscheine nötig. Beides sollte am 24.3.20 an unserer Vorstandssitzung besprochen werden.

Dann kam die Coronazeit.

Sämtliche Sitzungen und die Mitgliederversammlung vom 14.5.20 mussten abgesagt werden. Erst am 29.6.20 konnten wir unseren Sitzungsrythmus wieder aufnehmen und die nötigen Beschlüsse zu den Reglementen und neuen Statuten im Vorstand beschliessen.

Es freut mich sehr, dass während des shutdowns die Betreuung der Kinder durch unsere Betreuungspersonen aufrechterhalten werden konnte. Die Eltern, die in systemrelevanten Berufen arbeiten, konnten so unterstützt werden. Einige abgebende Eltern folgten aber auch der Vorgabe des Bundes, wo immer möglich die Betreuung ihrer Kinder selbst zu übernehmen.

Frau Di Battista und ich arbeiteten in dieser Zeit eng (mit dem nötigen Abstand) zusammen. Ein notwendiges Schutzkonzept wurde erstellt mit dem die Betreuungspersonen einen nötigen Leitfaden zur Verfügung hatten. Dank einer Spende meines Mannes war es möglich unsere Angestellten mit Masken und Handschuhen auszustatten.

Unseren Betreuerinnen gilt unser ganz spezieller Dank für ihren grossartigen Einsatz und Verständnis während dieser Krisenzeit.

Vermittlung

Während des shutdowns wurde Frau Di Battista in ihrer Arbeit als Vermittlern stark ausgebremst. Neue Verhältnisse konnten wegen des Kontaktverbotes nicht vermittelt werden. Eine Betreuungsperson konnte als Hochrisikoperson nicht für uns arbeiten. Ihre Verhältnisse mussten sistiert werden. Der durch die Coronazeit sowie durch die Einführung der Betreuungsgutscheine entstandene Verlust von Betreuungsstunden, ist für den Tageselternverein Seestern nicht unerheblich.

Inkasso

Die Arbeitsstunden, die in der Vermittlung nicht geleistet werden konnten, setzte Frau Di Battista vollumfänglich im Inkasso ein. Die Monatsabschlüsse und den Jahresabschluss 2019 erledigte sie selbständig, zuverlässig und pünktlich. Am 31.8.20 erfolgten die neuen Abrechnungen mit dem KiBon System. Frau Di Battista ist von diesem System sehr überzeugt und wir freuen uns, den Wechsel mit ihr zusammen geschafft zu haben.

Mit einem enorm grossen Zeitaufwand wurden die bereits bezahlten Betreuungsstunden unserer Kunden, die ihre Kinder in der shutdown Phase selbst betreuten, beim Bund zurückgefordert. Dieses betrifft den Zeitraum 17. März bis 17. Juni. Sobald uns alle Verfügungen bestätigt sind, werden die Beträge an die Kunden rückerstattet.

Während des shutdowns war es Frau Di Battista ein starkes Anliegen, unsere Angestellten und Kunden immer mit den neusten Informationen zu versorgen.

Revisoren

Die jährliche Revision wurde von den neuen Revisoren im Juli durchgeführt. Frau Caroline Ruchti wohnhaft in Bellmund, ist in der Personalvorsorge und Finanzplanung tätig. Sie unterstützt auch andere Vereine mit Revisionen. Herr Manuel Schenk wohnhaft in Port hat eine abgeschlossene KV-Ausbildung absolviert.

Wir freuen uns, dass beide auch im nächsten Jahr als Revisoren zur Verfügung stehen.

Weiterbildung

Frau Alex Bhend organisierte im letzten Herbst eine ganztägige interessante Weiterbildung für die Betreuungspersonen. Von den Teilnehmenden wurden die Themen Geschwisterkonstellation und Entwicklungspsychologie sowie die Durchführung der Weiterbildung als gelungen beurteilt. Ein privater Austausch war bei einem gemeinsamen Mittagessen möglich.

Dieses Jahr ist keine Weiterbildung geplant.

Dank

In diesem Jahr bedankten wir uns im Januar mit einem ausgezeichneten Nachtessen im Restaurant Anker in Sutz bei unseren Betreuungspersonen. Rege wurde sich an diesem Abend über die veränderte Situation mit den Betreuungsgutscheinen ausgetauscht. Sehr gerne nehmen wir vom Vorstand an diesem traditionellen Anlass teil und sagen Danke.

Frau Stampfli wechselte nach 17 Jahren als Angestellte im Inkasso in unseren Vorstand. Wir bedauern es sehr, dass sie sich jetzt dazu entschlossen hat, ihren Rücktritt zu erklären. Wir danken ihr und freuen uns sehr, bei ausgewählten Aufgaben auch weiterhin auf sie zählen zu können.

Der Gemeinde Ipsach danken wir für die jahrelange finanzielle Bevorschussung. Seit 19 Jahren hat uns die Gemeinde Ipsach als Sitzgemeinde wertvoll und unbürokratisch unterstützt. 19 Jahre lang hat die Gemeinde uns Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, die Abrechnungen mit den Mitgliedergemeinden und dem Lastenausgleich vorgenommen. Wir haben die gute Zusammenarbeit sehr geschätzt. Die Gemeinde gab uns das Gefühl, eine wichtige Institution zu sein.

Ipsach, im September 2020

Tageselternvereins Seestern
Daniela Tassile
Vizepräsidentin TEV Seestern